

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 70 (1944)  
**Heft:** 30  
  
**Artikel:** Tempi passati  
**Autor:** C.S.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-482615>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Haug

## Skandal im Kosmos

Erster Stern zum zweiten: „Seit 5 Jahren lebt sie mit Mars in wilder Ehe!“

### Tempi passati

Mandelblüh trifft seinen Freund Lemberger mit einem Saxophon in verzweifelter Stimmung.

«Was ist?», fragt Mandelblüh, «was sehste so betropelt aus?»

«E Saxophon hab' ich gekauft», sagt Lemberger, «bevor ich's über die Grenz bringen will, erfahr' ich, daß darauf e horrender Zoll steht!»

«Gib her», sagt Mandelblüh, «nicht e Groschen werste zu zahlen brauchen...!»

Als Mandelblüh mit dem Saxophon an die Grenze kommt, wird er vom Zollbeamten gefragt: «Nix zu verzollen?»

Mandelblüh setzt das Saxophon ans Ohr: «Was sagen Sie? Ich hör sehr schlecht!»

Der Beamte schreit: «Ob Sie nix zu verzollen haben?»

«Nein», sagt Mandelblüh, «wie Sie sehen, gar nix...»

Und passiert ungehindert die Grenze.  
C. S.

**Zur Waid**  
Wunderbare Aussicht auf Zürich.  
Kleinere und größere Gesellschaftsräume, Säle für Sitzungen, Personalafte, Hochzeiten und Familienanlässe. Der renommierte Keller, die vorzügliche Küche und die flotte Bedienung befriedigen alle.  
Mit Tram Nr. 7 bis „Bucheggplatz“  
P Telephone 6 25 02 Hans Schellenberg-Mettler

**LUZERN** Bürgerstraße 3. Vom Bahnhof der Reuf entlang 8 Minuten.

**Walliser Ranne**  
CHANNE VALAISANNE  
Eine Sehenswürdigkeit, eine Pflegestätte guter Walliser Weine und wirklicher Walliser Spezialitäten.  
P Telephone 2 07 83 Anton Keist-Chanton

**händler**

FÜR DIE GÄSTE EINEN  
**Bellardi**  
Vermouth  
UND DAS KRIEGSMENU  
WIRD ZUM FESTESSEN!

PRODUITS BELLARDI S.A. BERNE